

Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt) am neunjährigen Gymnasium

Informationsveranstaltung
für Lehrkräfte, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler
der Jahrgangsstufe 11

1

Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

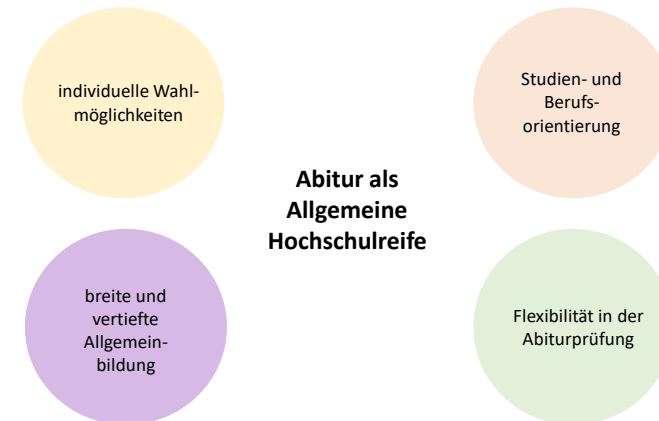
2

Tagesordnung

- 1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)**
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

3

Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)



4

Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
- 2. Belegung und Belegungsbeispiele**
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

5

Belegung und Belegungsbeispiele

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
Q13	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3
	• eine weitere fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	• <i>oder</i> Italienisch	
	• <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft	
nur Q12	• <i>oder</i> Informatik (nur NTG)	
	• <i>oder</i> spät beginnende Informatik (nur WWG)	
	• Religionslehre bzw. Ethik	2
	• Geschichte	2
	• Kunst <i>oder</i> Musik	2
nur Q13	• Sport	2
	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2
	• Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht (WR)	2
nur Q13	• Weiterführung von PuG <i>oder</i> Geographie <i>oder</i> WR	2

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

6

Belegung und Belegungsbeispiele

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
nur Q12	• Religionslehre bzw. Ethik	2
	• Geschichte	2
	• Sport	2
nur Q13	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2

breite und vertiefte Allgemeinbildung

7

Belegung und Belegungsbeispiele

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
nur Q12	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	• Religionslehre bzw. Ethik	2
	• Geschichte	2
nur Q13	• Sport	2
	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

8

Belegung und Belegungsbeispiele

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
Q13	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3
Q13	• Religionslehre bzw. Ethik	2
	• Geschichte	2
	• Sport	2
nur Q12	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2
nur Q13		

9

Belegung und Belegungsbeispiele

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
Q13	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3
Q13	• eine weitere fortgeführte Fremdsprache (E, L/F) <i>oder</i> Italienisch <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> Informatik (nur NTG) <i>oder</i> spät beginnende Informatik (nur WWG)	3
	• Religionslehre bzw. Ethik	2
Q13	• Geschichte	2
	• Sport	2
nur Q12	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2
nur Q13		

10

Belegung und Belegungsbeispiele

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
Q13	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3
Q13	• eine weitere fortgeführte Fremdsprache (E, L/F) <i>oder</i> Italienisch <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> Informatik (nur NTG) <i>oder</i> spät beginnende Informatik (nur WWG)	3
	• Religionslehre bzw. Ethik	2
Q13	• Geschichte	2
	• Kunst <i>oder</i> Musik	2
	• Sport	2
nur Q12	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2
nur Q13		

11

Belegung und Belegungsbeispiele

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
Q13	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3
Q13	• eine weitere fortgeführte Fremdsprache (E, L/F) <i>oder</i> Italienisch <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> Informatik (nur NTG) <i>oder</i> spät beginnende Informatik (nur WWG)	3
	• Religionslehre bzw. Ethik	2
Q13	• Geschichte	2
	• Kunst <i>oder</i> Musik	2
	• Sport	2
nur Q12	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2
nur Q13	• Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht (WR)	2
nur Q13		

12

Belegung und Belegungsbeispiele

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3
	• eine weitere fortgeführte Fremdsprache (E, L/F) <i>oder</i> Italienisch <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> Informatik (nur NTG) <i>oder</i> spät beginnende Informatik (nur WWG)	3
nur Q12	• Religionslehre bzw. Ethik	2
	• Geschichte	2
	• Kunst <i>oder</i> Musik	2
	• Sport	2
	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2
Q12	• Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht (WR)	2
nur Q13	• Weiterführung von PuG <i>oder</i> Geographie <i>oder</i> WR	2

13

Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle Wahlmöglichkeiten

Leistungsfach (LF)

eigenständiger Kurs im jeweiligen Fach

erhöhtes Anforderungsniveau (eA)

Belegung in allen vier Kurshalbjahren (12/1-13/2)

verpflichtendes Abiturprüfungsfach

zwei Wochenstunden *mehr* als Fach auf grundlegendem Anforderungsniveau (gA)

vier- oder fünfstündig

14

Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle Wahlmöglichkeiten

Leistungsfach (LF)

5-stündige Leistungsfächer	fortgeführte Fremdsprachen, Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik), Informatik
4-stündige Leistungsfächer	Geschichte, Politik und Gesellschaft, Geographie, Wirtschaft und Recht, Religionslehre bzw. Ethik, Musik, Kunst, Sport

Nicht als Leistungsfach wählbar: Deutsch, Mathematik, spät beginnende Fremdsprachen, spät beginnende Informatik, Lehrplanalternativen (Biophysik, Astrophysik, Geologie), Wirtschaftsinformatik, Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder

15

Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle Wahlmöglichkeiten

Leistungsfach Kunst, Musik, Sport

Kunst

- Abiturprüfung *verpflichtend schriftlich* (besondere Fachprüfung)
- *mind. Note 3* im Zwischenzeugnis der Jgst. 11 (bzw. Jahreszeugnis der Jgst. 10 bei Überspringen von Jgst. 11)

Musik

- Abiturprüfung *verpflichtend schriftlich* (besondere Fachprüfung)
- *mind. Note 3* im Zwischenzeugnis der Jgst. 11 (bzw. Jahreszeugnis der Jgst. 10 bei Überspringen von Jgst. 11)
- *Nachweis von angemessenen Fertigkeiten* in Instrument oder Gesang

Sport

- Abiturprüfung *schriftlich oder mündlich* möglich (besondere Fachprüfung)
- Wahl der Prüfungsform erst in 13/1
- *mind. Note 3* im Zwischenzeugnis der Jgst. 11 (bzw. Jahreszeugnis der Jgst. 10 bei Überspringen von Jgst. 11)

16

Belegung und Belegungsbeispiele individuelle Wahlmöglichkeiten

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden
Q12 und Q13	• Deutsch	4
	• Mathematik	4
	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3
	• eine weitere fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3
	<i>oder</i> eine spät beginnende Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> Informatik (nur NTG) <i>oder</i> spät beginnende Informatik (HG, SG, MuG, WWG, SWG, EFK)	+ 2 WS
	• Religionslehre bzw. Ethik	2
	• Geschichte	2
	• Kunst <i>oder</i> Musik	2
	• Sport	2
nur Q12	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2
	• Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht (WR)	2
nur Q13	• Weiterführung von PuG <i>oder</i> Geographie <i>oder</i> WR	2

LEISTUNGSFACH (12/1-13/2)

17

Belegung und Belegungsbeispiele individuelle Wahlmöglichkeiten

Wissenschaftspropädeutisches Seminar (W-Seminar)

Zuordnung zu einem <i>Leitfach</i>	fachspezifisches <i>Rahmenthema</i>	Belegung in drei <i>Kurshalbjahren</i> (12/1-13/1)
keine Abiturprüfung	zweistündiges Seminar, ggf. auch Blockveranstaltungen	<i>freie Wahl</i> unabhängig von der Fächerwahl

18

Belegung und Belegungsbeispiele Studien- und Berufsorientierung individuelle Wahlmöglichkeiten

Wissenschaftspropädeutisches Seminar

Ziele des W-Seminars

- Erlernen von *Methoden wissenschaftlichen Arbeitens*
- Erstellung einer *Seminararbeit* und *Präsentation* der Arbeit
- keine abiturrelevanten fachlichen Inhalte zum Rahmenthema, sondern *individuelle Seminarconzepte* durch die Lehrkräfte

Neuakzentuierung im W-Seminar

- Stärkung der *Brückenfunktion* zu Universität und Hochschule: Einblick in Studiengänge und Alltag an Hochschulen im Rahmen der *Studienorientierung*
- seminarübergreifende verbindliche Kompetenzerwartungen: *Lehrplan* zur Wissenschaftspropädeutik

19

Belegung und Belegungsbeispiele Studien- und Berufsorientierung individuelle Wahlmöglichkeiten

Wissenschaftspropädeutisches Seminar

12/1

- Hinführung zum Rahmenthema, Methoden wissenschaftlichen Arbeitens
- Ende 12/1: Festlegung der Themen der Seminararbeiten
- mind. 2 kleine Leistungsnachweise (Art und Zahl siehe Seminarconcept)

12/2

- Arbeit am Rahmenthema, selbstständige Arbeit an der Seminararbeit
- Ende 12/2: Gliederungsentwurf, Exposé
- mind. 2 kleine Leistungsnachweise (Art und Zahl siehe Seminarconcept)

13/1 (Präsentationshalbjahr)

- Finalisierung der Seminararbeit, Gesamtüberblick zum Rahmenthema
- spätestens am 2. Unterrichtstag im November: Abgabe der Seminararbeit
- Präsentation der Seminararbeiten mit Prüfungsgespräch

20

Belegung und Belegungsbeispiele

Studien- und Berufsorientierung individuelle Wahlmöglichkeiten

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden	
Q12 und Q13	• Deutsch	4	
	• Mathematik	4	
	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3	
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	
	• eine weitere fortgeführte Fremdsprache (E, L/F) <i>oder</i> Italienisch	3	
2 WS W-SEMINAR (12/1 – 13/1)	<i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft		
	<i>oder</i> Informatik (nur NTG)		
	<i>oder</i> spät beginnende Informatik (nur WWG)		
	• Religionslehre bzw. Ethik	2	
	• Geschichte	2	
	• Kunst <i>oder</i> Musik	2	
	• Sport	2	
	nur Q12	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2
		• Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht (WR)	2
	nur Q13	• Weiterführung von PuG <i>oder</i> Geographie <i>oder</i> WR	2

21

Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle Wahlmöglichkeiten

Vertiefungskurs (VK) Deutsch / Mathematik

eigenständiger zweistündiger Kurs

zusätzliche *Vertiefung* in Deutsch oder Mathematik (da nicht als LF wählbar)

für interessierte und leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler

nur in Q12 und unabhängig von Leistungsfach und W-Seminar

Entlastung in Q13 (bei VK D kann FS2 (NICHT It!), bei VK M kann NW2/Inf/Inf(spät) entfallen)

keine Abiturvorbereitung

22

Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle Wahlmöglichkeiten

Vertiefungskurs Deutsch

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3	3	3	3
Weitere fortgeführte Fremdsprache	3	3	--	--
Vertiefungskurs Deutsch	2	2		
Summe	+2	+2	-3	-3

Vertiefungskurs Mathematik

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Naturwissenschaft 1	3	3	3	3
Naturwissenschaft 2 bzw. (spät beginnende) Informatik	3	3	--	--
Vertiefungskurs Mathematik	2	2		
Summe	+2	+2	-3	-3

höhere Belegung in Q12, niedrigere Belegung in Q13

23

Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle Wahlmöglichkeiten

Pflichtbelegung

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochenstunden	
Q12 und Q13	• Deutsch	4	
	• Mathematik	4	
	• eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3	
	• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	
	• eine weitere fortgeführte Fremdsprache (E, L/F) <i>oder</i> Italienisch	3	
2 WS VERTIEFUNGSKURS (12/1 – 12/2)	<i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft		
	<i>oder</i> Informatik (nur NTG)		
	<i>oder</i> spät beginnende Informatik (HG, SG, MuG, WWG, SWG, EFK)		
	• Religionslehre bzw. Ethik	2	
	• Geschichte	2	
	• Kunst <i>oder</i> Musik	2	
	• Sport	2	
	nur Q12	• Politik und Gesellschaft (PuG)	2
		• Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht (WR)	2
	nur Q13	• Weiterführung von PuG <i>oder</i> Geographie <i>oder</i> WR	2

24

Belegung und Belegungsbeispiele

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Stundentafel (ohne Vertiefungskurs)

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> (spät beginnende) Informatik	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	–
Summe	33	33	31	29

25

Belegung und Belegungsbeispiele

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Stundentafel (ohne Vertiefungskurs)

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> (spät beginnende) Informatik	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	–
Summe	33	33	31	29

26

Belegung und Belegungsbeispiele

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Stundentafel (mit Vertiefungskurs Deutsch)

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Vertiefungskurs Deutsch	2	2	–	–
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere fortgeführte Fremdsprache	3	3	–	–
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	–
Summe	35	35	28	26

27

Belegung und Belegungsbeispiele

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Stundentafel (mit Vertiefungskurs Mathematik)

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
Vertiefungskurs Mathematik	2	2	–	–
eine fortgeführte Fremdsprache (E, L/F)	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> (spät beginnende) Informatik	3	3	–	–
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	–
Summe	35	35	28	26

28

Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle Wahlmöglichkeiten

Freiwillige Belegung

Jgst.	Fach	Wochenstunden
Q12	• Vertiefungskurs Deutsch (ohne Wahlpflichtfunktion)	2
	• Vertiefungskurs Mathematik (ohne Wahlpflichtfunktion)	2
	• Fach/Fächer des Zusatzangebots	
	- Instrumentalensemble	2
	- Theater und Film	2
	- Psychologie	2
	- Englisch-/Französisch-Konversation	2
- ...?	2	
Q13	• Fach/Fächer des Zusatzangebots	
	- Instrumentalensemble	2
	- Theater und Film	2
	- Psychologie	2
	- Englisch-/Französisch-Konversation	2
	- ...?	2

In Q13 zudem **einstündige Differenzierungsstunden** in D/M möglich

29

Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle Wahlmöglichkeiten

Differenzierungsstunden Deutsch / Mathematik

freiwillige einstündige Unterrichtseinheiten

zusätzliche *Übung* und Wiederholung

insbesondere für *leistungsschwächere* Schülerinnen und Schüler

keine Pflichtbelegung

keine Leistungsnachweise

keine Halbjahresleistungen

30

Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle Wahlmöglichkeiten

Differenzierungsstunden – Schulkonzept

- Schulspezifische Vorüberlegungen, z.B.:
 - Wöchentliches einstündiges oder 14-tägig zweistündiges Angebot im jeweiligen Fach?
 - Themenspezifische oder unterrichtsbegleitende Ausgestaltung?
 - Nach der gewählten Prüfungsform im Abitur differenziertes Angebot, speziell für die mündliche oder schriftliche Prüfung?
 - Kontinuierliche Teilnahmepflicht oder „Hop-On-Hop-Off“-System, je nach Thema und Förderbedarf?
 - Kriterien für die Teilnahme (z.B. zulassungsschädliche Halbjahresleistung, Förderbedarf im schriftlichen oder mündlichen Bereich)?

31

Belegungsbeispiel:

Schwerpunktsetzung im sprachlichen Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Leistungsfach Englisch (eA)	5	5	5	5
Französisch/Latein/Italienisch	3	3	3	3
Biologie	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Geographie	2	2	2	2
Evangelische Religionslehre	2	2	2	2
Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Englisch	2	2	2	--
Summe	33	33	31	29

← 126 Halbjahreswochenstunden

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

32

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im sprachlichen Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Vertiefungskurs Deutsch	2	2	--	--
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Leistungsfach Englisch (eA)	5	5	5	5
Latein	3	3	--	--
Physik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie	2	2	--	--
Katholische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Deutsch	2	2	2	--
Summe	35	35	28	26

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

← 124 Halbjahreswochenstunden

33

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im sprachlichen Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Vertiefungskurs Deutsch	2	2	--	--
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Leistungsfach Englisch (eA)	5	5	5	5
Italienisch	3	3	3	3
Physik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie	2	2	--	--
Katholische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Deutsch	2	2	2	--
Summe	35	35	28	26

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

← 130 Halbjahreswochenstunden

34

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im MINT-Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Englisch	3	3	3	3
Leistungsfach Biologie (eA)	5	5	5	5
Chemie	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Ethik	2	2	2	2
Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Biologie	2	2	2	--
Summe	33	33	31	29

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

← 126 Halbjahreswochenstunden

35

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im MINT-Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Vertiefungskurs Mathematik	2	2	--	--
Englisch	3	3	3	3
Leistungsfach Biologie (eA)	5	5	5	5
Chemie	3	3	--	--
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Evangelische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Mathematik	2	2	2	--
Summe	35	35	28	26

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

← 124 Halbjahreswochenstunden

36

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im MINT-Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Englisch	3	3	3	3
Leistungsfach Informatik (eA)	5	5	5	5
Chemie	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Ethik	2	2	2	2
Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Biologie	2	2	2	--
Summe	33	33	31	29

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

126 Halbjahreswochenstunden

37

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im MINT-Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Vertiefungskurs Mathematik	2	2	--	--
Englisch	3	3	3	3
Leistungsfach Informatik (eA)	5	5	5	5
Chemie	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Evangelische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Mathematik	2	2	2	--
Summe	35	35	28	26

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

130 Halbjahreswochenstunden

38

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im GPR-Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Englisch	3	3	3	3
Biologie	3	3	3	3
Informatik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Leistungsfach PuG (eA)	4	4	4	4
Geographie	2	2	--	--
Katholische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Geographie	2	2	2	--
Summe	33	33	31	29

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

126 Halbjahreswochenstunden

39

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im GPR-Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Englisch	3	3	3	3
Biologie	3	3	3	3
Informatik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Leistungsfach PuG (eA)	4	4	4	4
Geographie	2	2	--	--
Katholische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Geographie	2	2	2	--
Psychologie	--	--	2	2
Summe	33	33	33	31

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

freiwillige Belegung

130 Halbjahreswochenstunden

40

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im *musischen* Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Latein	3	3	3	3
Englisch	3	3	3	3
Physik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Ethik	2	2	2	2
Leistungsfach Musik (eA)	4	4	4	4
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Musik	2	2	2	--
Summe	33	33	31	29

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

126 Halbjahreswochenstunden

41

Belegungsbeispiel: Schwerpunktsetzung im *musischen* Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Latein	3	3	3	3
Englisch	3	3	3	3
Physik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Ethik	2	2	2	2
Leistungsfach Musik (eA)	4	4	4	4
Sport	2	2	2	2
W-Seminar Musik	2	2	2	--
Vokalensemble	2	2	2	2
Summe	35	35	33	31

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

freiwillige Belegung

134 Halbjahreswochenstunden

42

Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
- 3. Informations- und Wahlverfahren**
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

43

Informations- und Wahlverfahren

Zeitplan

- 05.10.2023 Informationstag der SuS zur Profil- und Leistungsstufe
- Oktober 2023 Information der SuS über die Fachlehrpläne zum jeweiligen Leistungsfach bzw. Vertiefungskurs
- November 2023 Vorwahl der Leistungsfächer und Vertiefungskurse
- bis 08.11.2023 Abgabe der W-Seminarangebote bei OSK
- 09.11.2023 Auswahl der W-Seminarangebote
- 30.11.2023 Informationsnachmittag der SuS zum W-Seminarangebot
- 30.11.2023 Informationsabend zur PuLSt für die Erziehungsberechtigten
- Januar 2024 Fächerwahl, Auswertung ggf. Umwahl
- 15.05.2024 Zusammenstellung des Kursprogramms

44

Weiterführende Informationen

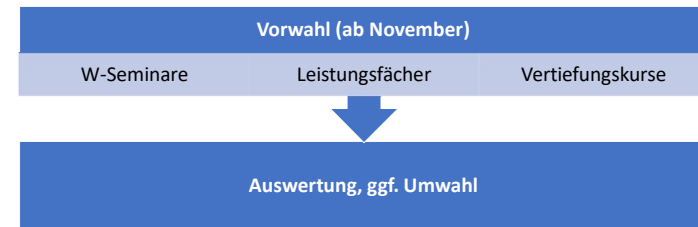
Bis zu den **Herbstferien** informieren bitte alle Fachkolleginnen und Fachkollegen der 11. Jahrgangsstufe die SuS über das entsprechende Fach **im gA** als auch über das **Leistungsfach** bzw. den **Vertiefungskurs**.

Wichtig:

- **Chemie:** auch bitte die SuS des Wirtschaftszweigs über das Leistungsfach bzw. das Fach Chemie im gA informieren
- **Biologie:** Biologie ist nicht in der Stundentafel der 11. Jgst → trotzdem müssen alle SuS über das Fach im gA bzw. das Leistungsfach informiert werden

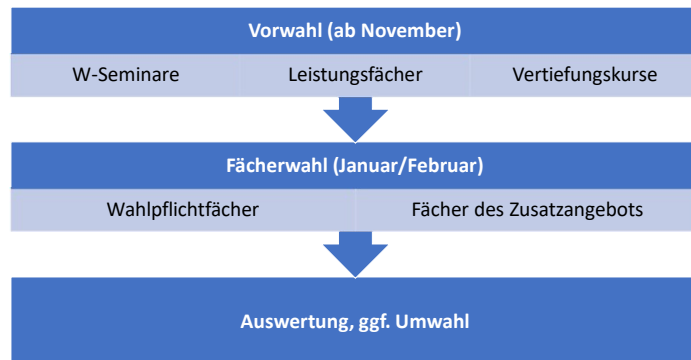
45

Informations- und Wahlverfahren



46

Informations- und Wahlverfahren



47

Informations- und Wahlverfahren



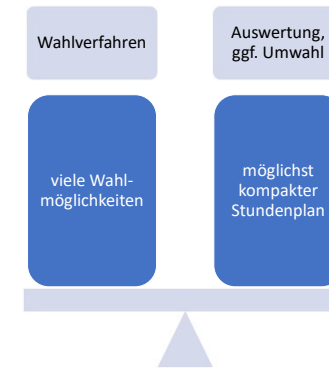
48

Informations- und Wahlverfahren



49

Informations- und Wahlverfahren



50

Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
- 4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung**
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

51

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

Verpflichtende Abiturprüfungsfächer

Abiturprüfungsfach	
1	Deutsch
2	Mathematik
3	Leistungsfach
4	weiteres Fach <i>nähere Bestimmungen...</i>
5	weiteres Fach

Grundregeln

- *Drei Fächer* werden *schriftlich* geprüft:
Festlegung spätestens am *31. Januar in der Q13*
- *Zwei Fächer* werden *mündlich* geprüft:
Festlegung spätestens *sechs Wochen vor der schriftlichen Abiturprüfung*

52

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und vertiefte Allgemeinbildung Flexibilität in der Abiturprüfung

Verpflichtende Abiturprüfungsfächer

Abiturprüfungsfach	
1	Deutsch
2	Mathematik
3	Leistungsfach darunter:
4	weiteres Fach • mind. eine fortgeführte FS <i>oder</i> eine NW (Bio, Chemie, Physik)
5	weiteres Fach

53

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und vertiefte Allgemeinbildung Flexibilität in der Abiturprüfung

Verpflichtende Abiturprüfungsfächer

Abiturprüfungsfach	
1	Deutsch
2	Mathematik
3	Leistungsfach darunter:
4	weiteres Fach • mind. eine fortgeführte FS <i>oder</i> eine NW (Bio, Chemie, Physik)
5	weiteres Fach • <i>mind.</i> ein GPR-Fach (G, Rel/Eth, Geo, WR, PuG)

54

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und vertiefte Allgemeinbildung Flexibilität in der Abiturprüfung

Verpflichtende Abiturprüfungsfächer

Abiturprüfungsfach	
1	Deutsch
2	Mathematik
3	Leistungsfach darunter:
4	weiteres Fach • mind. eine fortgeführte FS <i>oder</i> eine NW (Bio, Chemie, Physik)
5	weiteres Fach • <i>mind.</i> ein GPR-Fach (G, Rel/Eth, Geo, WR, PuG)
	• ein weiteres Fach nach Wahl

55

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und vertiefte Allgemeinbildung Flexibilität in der Abiturprüfung

Verpflichtende Abiturprüfungsfächer

Abiturprüfungsfach	
1	Deutsch
2	Mathematik
3	Leistungsfach darunter:
4	weiteres Fach • mind. eine fortgeführte FS <i>oder</i> eine NW (Bio, Chemie, Physik)
5	weiteres Fach • <i>mind.</i> ein GPR-Fach (G, Rel/Eth, Geo, WR, PuG)
	• ein weiteres Fach nach Wahl

Möglichkeit zur Substitution

- von **Deutsch**: fortgeführte FS als Leistungsfach und weitere fortgeführte FS als Abiturprüfungsfach

56

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Flexibilität in der Abiturprüfung

Verpflichtende Abiturprüfungsfächer

Abiturprüfungsfach

- | | | |
|---|---------------|--|
| 1 | Deutsch | |
| 2 | Mathematik | |
| 3 | Leistungsfach | darunter: |
| 4 | weiteres Fach | • mind. eine fortgeführte FS <i>oder</i> eine NW (Bio, Chemie, Physik) |
| 5 | weiteres Fach | • <i>mind.</i> ein GPR-Fach (G, Rel/Eth, Geo, WR, PuG) |
| | | • ein weiteres Fach nach Wahl |

Möglichkeit zur Substitution

- von **Deutsch**: fortgeführte FS als Leistungsfach und weitere fortgeführte FS als Abiturprüfungsfach
- von **Mathematik**: NW oder Informatik als Leistungsfach und weitere NW oder Informatik als Abiturprüfungsfach (zudem: Abiturprüfung in FS verpflichtend)

57

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Flexibilität in der Abiturprüfung

Prüfungsformen

Abiturprüfungsfach

- | | | |
|---|---------------|---|
| 1 | Deutsch | |
| 2 | Mathematik | mind. 2 x schriftlich
höchst. 1 x mündlich |
| 3 | Leistungsfach | |
| 4 | weiteres Fach | mind. 1 x mündlich |
| 5 | weiteres Fach | höchst. 1 x schriftlich |

Möglichkeit zur Substitution

- von **Deutsch**: Leistungsfach (FS) und Mathematik verpflichtend schriftlich
- von **Mathematik**: Leistungsfach (NW oder Informatik) und Deutsch verpflichtend schriftlich

58

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Flexibilität in der Abiturprüfung

Fachspezifische Besonderheiten

Kunst und Musik

- als LF: *verpflichtend schriftlich und fachpraktisch*
Festlegung mit der Fächerwahl *spätestens zum 15. April in Jgst. 11*
- auf gA: *nur Kolloquium* möglich
Festlegung *6 Wochen vor Beginn der schriftlichen Abiturprüfung*

Sport

- als LF: *verpflichtend schriftlich oder mündlich und fachpraktisch*
Festlegung *spätestens zum 31. Januar im Abiturjahr*
- auf gA: *keine* Abiturprüfung möglich

Spät beginnende Fremdsprachen, spät beginnende Informatik, Wirtschaftsinformatik, Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder, Biophysik (mit Physik), Geologie (mit Geographie)

- *nur Kolloquium* möglich
- nur bei Belegung des entsprechenden Faches über *vier Kurshalbjahre*

59

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Flexibilität in der Abiturprüfung

Fachspezifische Besonderheiten

Kunst und Musik

- als LF: *verpflichtend schriftlich und fachpraktisch*
Festlegung mit der Fächerwahl *spätestens zum 15. April in Jgst. 11*
- auf gA: *nur Kolloquium* möglich
Festlegung *6 Wochen vor Beginn der schriftlichen Abiturprüfung*

Sport

- als LF: *verpflichtend schriftlich oder mündlich und fachpraktisch*
Festlegung *spätestens zum 31. Januar im Abiturjahr*
- auf gA: *keine* Abiturprüfung möglich

Spät beginnende Fremdsprachen, spät beginnende Informatik, Wirtschaftsinformatik, Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder, Biophysik (mit Physik), Geologie (mit Geographie)

- *nur Kolloquium* möglich
- nur bei Belegung des entsprechenden Faches über *vier Kurshalbjahre*

60

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

Beispiel: Schwerpunktsetzung im sprachlichen Bereich

breite und vertiefte Allgemeinbildung Flexibilität in der Abiturprüfung

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
Mathematik (eA)	mündlich
Leistungsfach Englisch (eA)	schriftlich
Latein	schriftlich
Wirtschaft und Recht	mündlich

Abiturfächer	Prüfungsformen
Deutsch <i>und</i> Mathematik <i>und</i> LF	3 x schriftl., 2 x mündl. ✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	mind. zwei Fächer auf eA schriftl. ✓
mind. ein GPR-Fach	höchst. ein Fach auf eA mündl. ✓

61

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

Beispiel: Schwerpunktsetzung im MINT-Bereich

breite und vertiefte Allgemeinbildung Flexibilität in der Abiturprüfung

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	mündlich
Mathematik (eA)	schriftlich
Leistungsfach Physik (eA)	schriftlich
Informatik	mündlich
Geographie	schriftlich

Abiturfächer	Prüfungsformen
Deutsch <i>und</i> Mathematik <i>und</i> LF	3 x schriftl., 2 x mündl. ✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	mind. zwei Fächer auf eA schriftl. ✓
mind. ein GPR-Fach	höchst. ein Fach auf eA mündl. ✓

62

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

Beispiel: Schwerpunktsetzung im GPR-Bereich

breite und vertiefte Allgemeinbildung Flexibilität in der Abiturprüfung

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
Mathematik (eA)	mündlich
Leistungsfach PuG (eA)	schriftlich
Katholische Religionslehre	schriftlich
Französisch	mündlich

Abiturfächer	Prüfungsformen
Deutsch <i>und</i> Mathematik <i>und</i> LF	3 x schriftl., 2 x mündl. ✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	mind. zwei Fächer auf eA schriftl. ✓
mind. ein GPR-Fach	höchst. ein Fach auf eA mündl. ✓

63

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

Beispiel: Schwerpunktsetzung bei Substitution von M

breite und vertiefte Allgemeinbildung Flexibilität in der Abiturprüfung

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
Leistungsfach Chemie (eA)	schriftlich
Biologie	mündlich
Englisch	schriftlich
Geographie	mündlich

D schriftlich verpflichtend!

Fremdsprache verpflichtend!

Abiturfächer	Prüfungsformen
D und LF NW/INF und NW/INF	3 x schriftl., 2 x mündl. ✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	mind. zwei Fächer auf eA schriftl. ✓
mind. ein GPR-Fach	höchst. ein Fach auf eA mündl. ✓

64

Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

Beispiel: Schwerpunktsetzung bei *Substitution von D*

breite und vertiefte Allgemeinbildung Flexibilität in der Abiturprüfung

Prüfungsfach	Prüfungsform
Mathematik (eA)	schriftlich
Leistungsfach Latein (eA)	schriftlich
Französisch	mündlich
Kunst	mündlich
Geschichte	schriftlich

← Mathe schriftlich verpflichtend!

Abiturfächer	Prüfungsformen
M und LF FS und fortgef. FS	3 x schriftl., 2 x mündl.
mind. eine fortgef. FS oder NW	mind. zwei Fächer auf eA schriftl.
mind. ein GPR-Fach	höchst. ein Fach auf eA mündl.

65

Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
- 5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)**
6. Leistungsnachweise und Einbringung
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

66

Studien- und Berufsorientierung (StuBo): Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung (ABO)

Studien- und Berufsorientierung

Fünf Projektstage

67

Studien- und Berufsorientierung (StuBo): Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung (ABO)

Studien- und Berufsorientierung

Vor- und Nachbereitung im digitalen Selbstlernkurs

- Vorbereitung**
 - Selbstlernkurs
 - Portfolio
- Projekttag**
 - in der Schule oder an externem Lernort
 - i. d. R. mit externem Partner
- Nachbereitung**
 - Selbstlernkurs
 - Portfolio

68

Studien- und Berufsorientierung (StuBo): Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung (ABO)

Studien- und Berufsorientierung

5 „ABO-Projektstage“

- Selbsterkundung
- Berufserkundung
- Studienerkundung
- Bewerbung
- Reflexion

digitaler Selbstlernkurs
z.B. zur Vor- und Nachbereitung

freiwillige weitere Elemente
z.B. Praktikum, individuelle Beratung

Dokumentation und Reflexion im **Portfolio**

Bemerkung im Abiturzeugnis

- ... hat mit sehr großem Erfolg teilgenommen.
- ... hat mit großem Erfolg teilgenommen.
- ... hat mit Erfolg teilgenommen.
- ... hat teilgenommen.

Bei mangelhafter/ungenügender Teilnahme entfällt eine Bemerkung.

Ansprechpartner am IGV

- Petra Mayer (KBO)
- Fachschaft WR

69

Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
- 6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln**
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

70

Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

Punktesystem

Punkte															
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Note															

71

Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

Ermittlung der Halbjahresleistung

in

Deutsch, Mathematik, Leistungsfach
jeweils in 12/1, 12/2, 13/1 **und 13/2**

und in

Fächern auf gA
jeweils **nur** in 12/1, 12/2, 13/1

gilt:

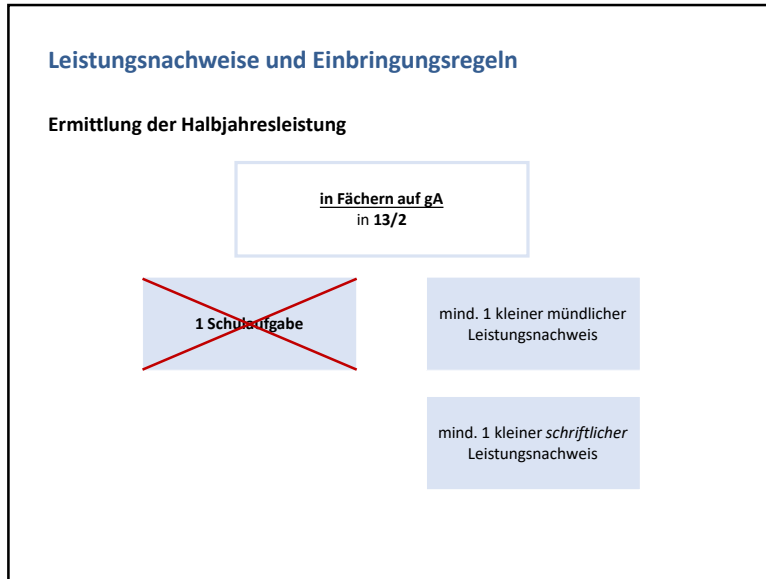
1 Schulaufgabe

mind. 2 kleine Leistungsnachweise
darunter wenigstens ein mündlicher

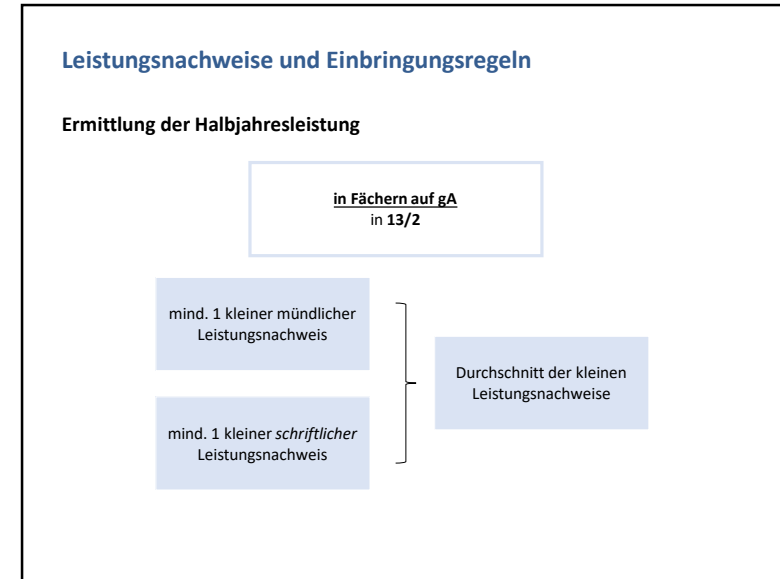
}

Gewichtung
1 : 1

72



73



74

Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

Sonderfälle

Sport (gA)

- **praktische Leistungen** anstelle der Schulaufgabe
- mind. 1 kleiner Leistungsnachweis (kLN)
- Halbjahresleistung: (Durchschnitt der praktischen Leistungen x 2 + Durchschnitt kLN) : 3

Leistungsfach Sport

- *zusätzlich* zur Halbjahresleistung Sport (wie oben):
1 Schulaufgabe und mind. 1 kleiner Leistungsnachweis in der „Sporttheorie“
- Halbjahresleistung: (Punktzahl im Fach Sport + Punktzahl aus Durchschnitt in der „Sporttheorie“) : 2

Leistungsfach Musik

- *zusätzlich* zur Schulaufgabe:
eine fachpraktische Prüfung (Instrument / Gesang)
- Halbjahresleistung: (Schulaufgabe + praktische Prüfung + Durchschnitt kLN) : 3

Leistungsfach Kunst

- *zusätzlich* zur Schulaufgabe:
ein künstlerisches Projekt
- Halbjahresleistung: (Schulaufgabe + künstlerisches Projekt + Durchschnitt kLN) : 3

75

Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

W-Seminar

12/1	Durchschnitt aus mind. zwei kleinen Leistungsnachweisen	max. 15 Punkte
12/2	Durchschnitt aus mind. zwei kleinen Leistungsnachweisen	max. 15 Punkte
13/1	(Seminararbeit x 3 + Präsentation) : 2	max. 30 Punkte

Hinweis:
Das Seminararbeitsthema wird in das Abiturzeugnis aufgenommen.

76

Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

Grundregeln zur Einbringung

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	Einzubringende Halbjahresleistungen
Deutsch, Mathematik, Leistungsfach	jeweils 4
Abiturprüfungsfächer	jeweils 4
Pflicht- und Wahlpflichtfächer	„Pflichtbelegung minus eins“
Fremdsprachen bzw. Naturwissenschaften	jeweils mind. 4
Sport (ohne Leistungsfach)	0, höchstens 3
Fächer des Zusatzangebots	0, höchstens 3 je Fach
Vertiefungskurs D und FS2 <small>(aus 12/1 und 12/2)</small>	3 (aus 12/1 und 12/2)
Vertiefungskurs M und NW2/Inf/Inf (spät) <small>(aus 12/1 und 12/2)</small>	3 (aus 12/1 und 12/2)
W-Seminar	2
Seminararbeit	im Umfang von 2 Halbjahresleistungen
Gesamt	40

Hinweis: Die Pflichteinbringung ist im jeweiligen Fach der Pflichtbelegung zu entnehmen, „freie“ Einbringungen können auch aus der Zusatzbelegung erfolgen.

77

Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

individuelle Wahlmöglichkeiten

Optionsregel

Anwendbar in Fächern, die über **vier Kurshalbjahre** belegt werden müssen, aber **nicht als Abiturprüfungsfach** gewählt worden sind.

Möglichkeit 1: *Ersatz* einer Halbjahresleistung durch eine bessere, noch nicht in der Pflichteinbringung berücksichtigte Halbjahresleistung.

Möglichkeit 2: *Streichung* einer Halbjahresleistung, um eine Abiturfächerwahl im Rahmen von 40 Pflichteinbringungen zu ermöglichen (z.B. bei Wahl des Leistungsfaches Sport oder bei Wahl der Wirtschaftsinformatik als Abiturprüfungsfach).

Hinweis:
In den Fremdsprachen und Naturwissenschaften dürfen je vier Pflichteinbringungen dadurch nicht unterschritten werden.

78

Einbringungsbeispiel 1

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E	
Deutsch	S					4	Deutsch
Mathematik	M					4	Mathematik
Leistungsfach Englisch	S					4	Leistungsfach
Biologie	M					4	Abiturfach
Physik							
Geschichte							
PuG				--	--		
Geographie	S					4	Abiturfach
Religionslehre							
Musik							
Sport							
W-Seminar							
Seminararbeit							
Vokalensemble				--	--		
Summe							

79

Einbringungsbeispiel 1

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E	
Deutsch	S					4	Deutsch
Mathematik	M					4	Mathematik
Leistungsfach Englisch	S					4	Leistungsfach
Biologie	M					4	Abiturfach
Physik							
Geschichte							
PuG				--	--		
Geographie	S					4	Abiturfach
Religionslehre							
Musik							
Sport							
W-Seminar							
Seminararbeit							W-Seminar/Seminararbeit
Vokalensemble				--	--		
Summe							

80

Einbringungsbeispiel 1

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach Englisch	S					4
Biologie	M					4
Physik						3
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						2
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensembel				--	--	2
Summe						37

Pflichtbelegung minus eins
Pflichtbelegung minus eins
Pflichtbelegung minus eins
Pflichtbelegung minus eins
Pflichtbelegung minus eins

81

Einbringungsbeispiel 1

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach Englisch	S					4
Biologie	M					4
Physik						3
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						2
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensembel				--	--	2
Summe						37

37 Pflichteinbringungen

82

Einbringungsbeispiel 1

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach Englisch	S					4
Biologie	M					4
Physik						3
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						2
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensembel				--	--	2
Summe						40

37 Pflichteinbringungen
3 „freie“ Einbringungen

83

Einbringungsbeispiel 1

individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach Englisch	S					4
Biologie	M					4
Physik						3
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						2
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensembel				--	--	2
Summe						40

37 Pflichteinbringungen
3 „freie“ Einbringungen
Optionsregel

14

84

Einbringungsbeispiel 2

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E	
Deutsch	S					4	Deutsch
Vertiefungskurs D				--	--		
Mathematik	S					4	Mathematik
Englisch	M					4	Abiturfach
Latein				--	--		
Chemie							
Geschichte							
PuG				--	--		
Wirtschaft und Recht	S					4	Abiturfach
Ethik							
Kunst							
Leistungsfach Sport	M					4	Leistungsfach
W-Seminar							
Seminararbeit							
Summe							

85

Einbringungsbeispiel 2

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E	
Deutsch	S					4	Deutsch
Vertiefungskurs D				--	--		
Mathematik	S					4	Mathematik
Englisch	M					4	Abiturfach
Latein				--	--		
Chemie							
Geschichte							
PuG				--	--		
Wirtschaft und Recht	S					4	Abiturfach
Ethik							
Kunst							
Leistungsfach Sport	M					4	Leistungsfach
W-Seminar						2	W-Seminar/Seminararbeit
Seminararbeit						2	
Summe							

86

Einbringungsbeispiel 2

breite und vertiefte Allgemeinbildung

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E	
Deutsch	S					4	Deutsch
Vertiefungskurs D				--	--		
Mathematik	S					4	Mathematik
Englisch	M					4	Abiturfach
Latein				--	--		
Chemie						4	Einziges NW
Geschichte							
PuG				--	--		
Wirtschaft und Recht	S					4	Abiturfach
Ethik							
Kunst							
Leistungsfach Sport	M					4	Leistungsfach
W-Seminar						2	W-Seminar/Seminararbeit
Seminararbeit						2	
Summe							

87

Einbringungsbeispiel 2

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E	
Deutsch	S					4	
Vertiefungskurs D				--	--		
Mathematik	S					4	
Englisch	M					4	
Latein				--	--		
Chemie						4	
Geschichte						3	Pflichtbelegung minus eins
PuG				--	--	1	Pflichtbelegung minus eins
Wirtschaft und Recht	S					4	
Ethik						3	Pflichtbelegung minus eins
Kunst						3	Pflichtbelegung minus eins
Leistungsfach Sport	M					4	
W-Seminar						2	
Seminararbeit						2	
Summe							

88

Einbringungsbeispiel 2

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Vertiefungskurs D				--	--	1
Mathematik	S					4
Englisch	M					4
Latein				--	--	2
Chemie						4
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Wirtschaft und Recht	S					4
Ethik						3
Kunst						3
Leistungsfach Sport	M					4
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Summe						

VK + FS2: 3 Einbringungen

VK + FS2: 3 Einbringungen

89

Einbringungsbeispiel 2

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Vertiefungskurs D				--	--	1
Mathematik	S					4
Englisch	M					4
Latein				--	--	2
Chemie						4
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Wirtschaft und Recht	S					4
Ethik						3
Kunst						3
Leistungsfach Sport	M					4
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Summe						41!

41 Pflichteinbringungen

Eine Pflichteinbringung zu viel!

90

Einbringungsbeispiel 2

breite und vertiefte Allgemeinbildung individuelle Wahlmöglichkeiten

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Vertiefungskurs D				--	--	1
Mathematik	S					4
Englisch	M					4
Latein				--	--	2
Chemie						4
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Wirtschaft und Recht	S					4
Ethik						2
Kunst						3
Leistungsfach Sport	M					4
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Summe						40

40 Pflichteinbringungen

Optionsregel

91

- ### Tagesordnung
1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
 2. Belegung und Belegungsbeispiele
 3. Informations- und Wahlverfahren
 4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
 5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
 6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
 - 7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife**
 8. Weiterführende Informationen

92

Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

Block I: Q12 und Q13

- 40 Halbjahresleistungen
- jeweils max. 15 Punkte
- *einfache* Wertung
- max. 600 Punkte

Block II: Abiturprüfung

- fünf Abiturprüfungen
- jeweils max. 15 Punkte
- *vierfache* Wertung
- max. 300 Punkte

**Gesamtqualifikation:
max. 900 Punkte**

**Abiturnote gemäß
Umrüchtungstabelle:**

900 – 823 Punkte: Note 1,0
 822 – 805 Punkte: Note 1,1

 318 – 301 Punkte: Note 3,9
 300 Punkte: Note 4,0

93

Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

Punktehürden in Block I (Zulassung zur Abiturprüfung)

Halbjahresleistungen (HJL)	Punkte/Punktesummen
in Deutsch und Mathematik und LF (12 HJL)	mind. 48
in den 5 Abiturprüfungsfächern (20 HJL)	mind. 100
in den 40 einzubringenden HJL	mind. 200
in mind. 32 einzubringenden HJL bzw. in der Gesamtleistung zur Seminararbeit (2 HJL)	jeweils mind. 5 mind. 9
in allen belegungspflichtigen Kursen <i>und</i> in den HJL 12/1 und 12/2 im W-Seminar <i>und</i> in der Seminararbeit <i>und</i> in der Präsentation der Seminararbeit	jeweils mind. 1

Nichterfüllen einer oder mehrerer dieser Bedingungen

in 12/1, 12/2, 13/1: keine Abiturzulassung möglich
 in 13/2: Abiturprüfung gilt als abgelegt und nicht bestanden

94

Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

Punktehürden in Block II (Abiturprüfung)

Ergebnis in vierfacher Wertung	Punkte/Punktesummen
1 in allen 5 Prüfungsfächern zusammen	mind. 100
2 in mindestens 3 Prüfungsfächern, darunter in Deutsch oder Mathematik oder LF	jeweils mind. 20
in Deutsch und Mathematik und einer Fremdsprache <i>oder</i> in Deutsch und Mathematik und einer Naturwissenschaft	mind. 40, darunter nur einmal weniger als 16
3 bei Substitution von Deutsch in Mathematik und LF und Naturwissenschaft/Fremdsprache	
bei Substitution von Mathematik in Deutsch und LF und Fremdsprache/Naturwissenschaft	
4 pro Aufgabenfeld (SLK, GPR, MNT)	nur einmal weniger als 16
5 in jedem Prüfungsfach	mind. 4

95

Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

Mündliche Zusatzprüfungen

- möglich nur in den drei *schriftlichen* Prüfungsfächern
- zum Bestehen der Abiturprüfung *oder* ggf. zur Notenverbesserung um 0,1

Punktzahl in der
schriftlichen Abiturprüfung

Punktzahl in der
mündlichen Zusatzprüfung

}

Gewichtung
2 : 1

96

Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. **Weiterführende Informationen**

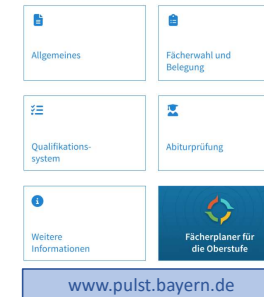
97

Weiterführende Informationen

Gymnasiale Oberstufe in Bayern

Diese Website vermittelt Ihnen die wichtigsten Informationen zur Profil- und Leistungsstufe in überschaubarer Kürze. Voraussetzung für ein rasches Vertrautwerden mit den Regelungen und Arbeitsbedingungen der Profil- und Leistungsstufe ist aber auch, dass Sie weitere Informations- und Beratungsmöglichkeiten nutzen.

An Ihrer Schule können Sie Ihre Fragen in erster Linie an die Oberstufenkoordinatorinnen und -koordinatoren (OSK) richten, daneben auch an die einzelnen Fachlehrkräfte sowie an die Beratungslehrkräfte oder die Schulpsychologen bzw. den Schulpsychologen in Ihrem jeweiligen Kompetenzbereich.



www.pulst.bayern.de



www.faecherplaner.bayern.de

98

Weiterführende Informationen

Bis zu den **Herbstferien** informieren bitte alle Fachkolleginnen und Fachkollegen der 11. Jahrgangsstufe die SuS über das entsprechende Fach **im gA** als auch über das **Leistungsfach** bzw. den **Vertiefungskurs**.

Wichtig:

- **Chemie:** auch bitte die SuS des Wirtschaftszweigs über das Leistungsfach bzw. das Fach Chemie im gA informieren
- **Biologie:** Biologie ist nicht in der Stundentafel der 11. Jgst → trotzdem müssen alle SuS über das Fach im gA bzw. das Leistungsfach informiert werden

99

Fragen?

100

25